

Besoldungstabellen Stand 01.04.2011 in €

1. Grundgehalt der ständigen Pfarrerrinnen und Pfarrer

Steht eine freie Dienstwohnung zur Verfügung, so wird ein Betrag in Höhe des Dienstwohnungsausgleiches (vgl. Ziff.7) abgezogen.

1.1. Pfarrbesoldungsgruppe 1 (P1= Besoldungsgruppe A13) TW 301 TG 01

DASSt.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	3326,53	3326,53	3326,53	3488,11	3649,72	3811,31	3972,91	4080,63	4188,36	4296,11	4403,85	4511,57

1.2. Pfarrbesoldungsgruppe 2 (P2 = Besoldungsgruppe A 14) TW 301 TG 02

DASSt.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	1. bis 8. DASSt. Bezüge nach Pfarrbesoldungsgruppe P 1								4578,03	4717,72	4857,43	4997,13

1.3. Pfarrbesoldungsgruppe 3 (P3 = A14 + (A15 - A14) : 2) TW 301 TG 03

DASSt.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	1. bis 8. DASSt. Bezüge nach Pfarrbesoldungsgruppe P 1 zuzüglich Zulage gemäß § 1 Abs. 3 der Ausführungsverordnung zum PfarrbesG.								4834,73	4996,75	5158,75	5320,77
Zulage:	66,93	66,93	66,93	90,93	114,91	138,88	162,86	178,85	TW 301 TG 03V			

1.4. Pfarrbesoldungsgruppe 4 (P4 = Besoldungsgruppe A 15) TW 301 TG 04

DASSt.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	1. bis 8. DASSt. Bezüge nach Pfarrbesoldungsgruppe P 1 zuzüglich Zulage gemäß § 1 Abs. 4 der Ausführungsverordnung zum PfarrbesG.								5091,43	5275,76	5460,07	5644,40
Zulage:	133,86	133,86	133,86	181,85	229,81	277,76	325,71	357,69	TW 301 TG 04V			

1.5. Pfarrbesoldungsgruppe 5 (P5 = Besoldungsgruppe A 16) TW 301 TG 05

DASSt.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	1. bis 8. DASSt. Bezüge nach Pfarrbesoldungsgruppe P 1 zuzüglich Zulage gemäß § 1 Abs. 5 und 4 der Ausführungsverordnung zum PfarrbesG.								5650,11	5863,26	6076,43	6289,59
Zulage:	133,86	133,86	133,86	181,85	229,81	277,76	325,71	357,69	TW 301 TG 05V			

Besoldungstabellen Stand 01.04.2011 in €

2. Anwärterbezüge

für Vikarinnen / Vikare im Vorbereitungsdienst

TW 308 TG 08

Grundbetrag **1226,24** zzgl. einer unveränderlichen Zulage in Höhe von 120,00

Kann keine Dienstwohnung zur Verfügung gestellt werden, so wird zusätzlich ein Betrag in Höhe des Dienstwohnungsausgleichs (vgl. Ziff. 7) gewährt.

3. Grundgehalt der Angehörigen des Pfarramtlichen Hilfsdienstes

Steht eine freie Dienstwohnung zur Verfügung, so wird ein Betrag in Höhe des Dienstwohnungsausgleiches (vgl. Ziff.7) abgezogen.

3.1 Pfarramtlicher Hilfsdienstes (87 % der Pfarrbesoldungsgruppe 1)

P U2 TW 301 TG 08

DASSt.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	2894,08	2894,08	2894,08	3034,66	3175,26	3315,84	3456,43	3550,15	3643,87	3737,62	3831,35	3925,07

4. Grundgehalt der unständigen Pfarrerinnen und Pfarrer im Pfarramt (erste drei Jahre ab Entstehen des Anspruchs)

Steht eine freie Dienstwohnung zur Verfügung, so wird ein Betrag in Höhe des Dienstwohnungsausgleiches (vgl. Ziff.7) abgezogen.

Für die **Dauer von drei Jahren** nach Entstehen des Anspruchs (Zeitpunkt der Aufnahme in den unständigen Pfarrdienst) werden die jeweiligen **Grundgehälter um 4 % abgesenkt**.

Dies gilt auch für die unständigen Pfarrerinnen und Pfarrer des Pfarramtlichen Hilfsdienstes. Die Umsetzung des Abzugs erfolgt durch eine Minuszulage "2D02".

Bei eingeschränktem Dienstauftrag vermindern sich die Dienstbezüge nicht unter 50 % der Pfarrbesoldungsgruppe P1 (vgl. Ziff. 4.2)

4.1 bei einem vollen Dienstauftrag (Pfarrbesoldungsgruppe 1)

P UN TW 301 TG 13

DASSt.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	3326,53	3326,53	3326,53	3488,11	3649,72	3811,31	3972,91	4080,63	4188,36	4296,11	4403,85	4511,57

Minuszulage "2D02"	133,06	133,06	133,06	139,52	145,99	152,45	158,92	163,23	167,53	171,84	176,15	180,46
--------------------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------

4.2 bei einem Dienstauftrag von 50 % oder weniger werden die Bezüge nicht abgesenkt

P U5 TW 301 TG 13A

DASSt.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	1663,27	1663,27	1663,27	1744,06	1824,86	1905,66	1986,46	2040,32	2094,18	2148,06	2201,93	2255,79

Besoldungstabellen Stand 01.04.2011 in €

5. Stellenzulage

5.1	Pfarrerinnen und Pfarrer mit Bezügen der Pfarrbesoldungsgruppe 1 (Ziff. 1.1 sowie Ziff 1.2 - Ziff. 1.5 bis einschl. 8.DASt)	81,17
5.2	Pfarrerinnen und Pfarrer mit Bezügen der Pfarrbesoldungsgruppen 2 bis 5 (Ziff. 1.2 - Ziff. 1.5 ab der 9. DASt)	0,00
5.3	Vikarinnen und Vikare im Vorbereitungsdienst	0,00
5.4	Angehörige des pfarramtlichen Hilfsdienstes	70,62
5.5	unständige Pfarrerinnen und Pfarrer im Pfarramt mit einem vollen Dienstauftrag	81,17
5.6	unständige Pfarrerinnen und Pfarrer im Pfarramt mit einem halben Dienstauftrag	40,59

6. Familienzuschlag vorbehaltlich Konkurrenzvorschriften

Der Betrag kann sich vermindern oder wegfallen, wenn beide Ehegatten in einem kirchlichen oder öffentlich-rechtlichen Beschäftigungsverhältnis stehen

				Personen der Ziff. 1, 3 u. 4		Personen der Ziff. 2	
				insgesamt		insgesamt	
6.1	Familienzuschlag	Stufe 1		123,48	123,48	123,48	123,48
erhalten alle verheirateten, verwitweten oder unterhaltspflichtig geschiedenen Pfarrerinnen und Pfarrer- vorbehaltlich evtl. Konkurrenz							
6.2	Familienzuschlag	Stufe 2	für ein zu berücksichtigendes Kind zusätzlich	107,95	231,43	215,90	339,38
		Stufe 3	für zwei zu berücksichtigenden Kinder zusätzlich	215,90	339,38	431,80	555,28
		Stufe 4	für drei zu berücksichtigenden Kinder zusätzlich	541,85	665,33	927,24	1050,72
		Stufe 5	für vier zu berücksichtigenden Kinder zusätzlich	867,80	991,28	1422,68	1546,16
		Stufe 6 ff.	für jedes weitere zu berücksichtigende Kind zuzüglich zu dem Betrag der Stufe 5	325,95		495,44	

7. Dienstwohnungsausgleich

7.1	<u>Der Dienstwohnungsausgleich beträgt bei Pfarrerinnen und Pfarrern ohne Familienzuschlag</u>	609,00
7.2	<u>Der Dienstwohnungsausgleich beträgt bei Pfarrerinnen und Pfarrern mit Familienzuschlag</u>	724,20

° Pfarrerinnen und Pfarrern (Ziff 1, 3 und 4) mit freier Dienstwohnung wird der Dienstwohnungsausgleich vom Grundgehalt abgezogen.
 ° Vikarinnen und Vikaren im Vorbereitungsdienst (Ziff. 2) denen keine freie Dienstwohnung zur Verfügung gestellt werden kann, erhalten den Dienstwohnungsausgleich zusätzlich zum Grundgehalt.

Diff. 115,20 €, entspricht FamZ. Stufe 1 (123,48 €) reduziert um Sonderzuwendung (93,29 %)